

M 05.06 Gespräch mit Experten

Um wichtige Entscheidungsträger in eurer Stadt/Gemeinde über die Ergebnisse eures Projektes und eurer Befragung zu informieren und gleichzeitig etwas über die Umsetzungsmöglichkeiten eurer Ideen zu erfahren, könnt ihr euch Experten zu einem Gespräch einladen oder diese an ihrem Arbeitsplatz besuchen. Dafür kommen verschiedene Personen in Frage: Kommunalpolitiker/innen, die sich mit Jugendthemen beschäftigen, Mitarbeiter/innen des Jugendamtes oder vielleicht Jugendliche, die sich aktiv in der Lokalpolitik engagieren (z.B. Mitglieder Jugendrat).

Wenn nach Rücksprache mit eurer Lehrerin/eurem Lehrer ein oder mehrere Experten um ein Gespräch gebeten wurden, ist es wichtig, dass ihr euch auf den Besuch und das Interview vorbereitet. Dabei solltet ihr folgende Schritte beachten:

Vorbereitung

- Vereinbart einen Termin. Dies sollte so früh wie möglich geschehen, denn der Terminkalender von Politikern/Politikerinnen oder Verwaltungsmitarbeitern ist oft sehr eng.
- Bereitet euch optimal vor: Dazu gehört, bereits etwas über die zu interviewenden Personen zu wissen; dann solltet ihr zu dem Themenbereich, den ihr diskutieren wollt, gut informiert sein und drittens solltet ihr die Fragen, die ihr stellen wollt, vorher genau vorbereiten.
- Wenn ihr mit eurem Interviewpartner konkret über eure Umfrageergebnisse und mögliche Konsequenzen sprechen wollt, präsentiert eure Ergebnisse und Ideen möglichst anschaulich. Dies kann z.B. durch eine Führung durch eure Ausstellung geschehen oder dadurch, dass ihr bei der Einladung bereits einen Pressebericht oder eine kurze Dokumentation eures Projektes mitschickt.
- Überlegt, wie ihr die Diskussion sichern wollt: mit einem Rekorder aufzeichnen oder mitschreiben? Stellt sicher, dass die Technik funktioniert!

Durchführung des Gespräches

- Stellt euch euren Gesprächspartnern vor: Name, Klasse/Schule und Anlass des Gesprächs. Sagt ihnen, wofür ihr die Ergebnisse benötigt und ob sie veröffentlicht werden. Bedankt euch, dass sie Zeit für euch gefunden haben.
- Wichtig ist es, eine angenehme Atmosphäre herzustellen, so dass die Befragten gerne reden und sich nicht zu kurz fassen. Das heißt natürlich nicht, auf kritische Fragen zu verzichten! Auch solltet ihr nachfragen, falls ihr eine Antwort nicht versteht oder das Gefühl habt, der Gesprächspartner weicht euch aus.
- Achtet darauf möglichst *offene Fragen* zu stellen. (Eine Frage ist offen, wenn man sie nicht nur mit Ja, Nein oder einem Wort beantworten kann, sondern wenn sie den Befragten auffordert, mehr zu erzählen.)
- Teilt euch die Fragen auf, so dass jeder einen bestimmten Themenkomplex bearbeitet und auch die Fragen dazu stellt. Das ist angenehmer und belebt das Gespräch.

Abschluss und Nachbereitung

- Bedankt euch nochmals bei euren Gesprächspartnern. Falls ihr das Interview veröffentlichen wollt, fragt nach, ob er/sie es noch einmal vorher lesen möchte (durchaus üblich!).
- Jetzt beginnt die eigentliche Arbeit: die Auswertung des Gesprächs. Fertigt eine Abschrift der Aufnahme an und gliedert sie in Abschnitte. Referiert die wichtigsten Ergebnisse oder haltet sie auf einer Wandzeitung/in der Ausstellung fest, so dass sich eure Mitschüler/innen informieren können.